



Und los geht es durch Matsch und Schnee: Patrick Jakobs mit der Startnummer 564 übernimmt beim Start des 38. Nord-Süd-Laufes gleich die Führung. Foto: A. Lauscher

## Spannendes Rennen durch Eis und Schnee

60 Sportler gehen beim 38. Nord-Süd-Lauf in Mützenich an den Start. Patrick Jakobs hat die Nase vorn.

**Mützenich.** Der 38. Nord-Süd-Lauf wurde ein spannendes Rennen und anschließend ein gemütliches Läufertreffen. Die Leichtathletik-Gemeinschaft Mützenich hatte am Samstag eingeladen, und nahezu 60 Sportlerinnen und Sportler trafen ein.

Für den „Steling-Höhenlauf“ war extra eine Strecke präpariert worden. „Wir wollen den Läufern einen anderen Abschnitt unserer schönen Landschaft zeigen, den sie vom Vennlauf nicht kennen“, meinte Guido Jansen. Und so wurde der „Steling-Höhenlauf“ ausgewählt, der seinem Namen alle Ehre machte: Der Rundkurs auf der Südseite des Steling führte die Teilnehmer immer auf Höhen zwischen 600 und 668 m über NN.

Da sah es recht winterlich aus, die Strecke war mal weiß vom Schnee, mal matschig.

Aus allen Laufabteilungen des Altkreises Monschau waren Männer und Frauen am Start; offensichtlich hatten sie Freude daran, zum Abschluss der Saison noch einmal gegeneinander anzutreten und darüber hinaus Rückblick zu halten und zu fachsimpeln. Die Mannschaftswertung und außerdem die Ergebnisauswertung nach den „Age-Graded-Tables“ waren zusätzliche Anreize.

Während im Sportheim der Ofen schon für angenehme Wärme sorgte und die Cafeteria bereitgestellt wurde, rannten die jungen und älteren Sportler durch die äußerst kühle Landschaft. Kein Wun-

der, dass der jüngste Teilnehmer als Erster im Ziel war: Patrick Jakobs, Jahrgang 1998, vom TV Konzen fügte seinen zahlreichen Erfolgen einen weiteren hinzu: Mit seiner Zeit von 33:55 Minuten hielt er die Konkurrenz auf Abstand. Nach 37:16 Minuten kam Mario Braun vom RSV Hertha Strauch wieder am Sportheim an. Die beiden Marathonläufer Christian Nießen vom TuS Schmidt und Markus Werker vom TV Konzen liefen in schöner Eintracht gemeinsam nach 37:17 Minuten ins Ziel.

Schnellste Frau war Lotte Titze in 41:40, gefolgt von Marion Braun, SV Germania Eicherscheid, in 46:29 und Astrid Bartos, TV Roetgen, 46:58.

Nach der „Age-Graded“-Wer-

tung, wobei das Alter der Teilnehmer berücksichtigt wird, wurde Marion Braun Siegerin; bei den Männern war es Steven Donders, Altersklasse M 80, vom TV Roetgen, der die Strecke in 56:19 Minuten absolvierte und für den eine Zeit von 33:19 Minuten errechnet wurde.

Mit Spannung wurden die Ergebnisse der Mannschaftswertung erwartet. Bei den Frauen wertete man hierfür vier Teilnehmerinnen, bei den Männern zwölf. Die beste Frauenmannschaft kam aus Simmerath, es starteten Marion Braun, Sabine Jacobs, Regina Pöschchen und Simone Gautois. Die Mannschaftswertung der Männer gewannen die Läufer aus Monschau. (ale)